

# Weihnachtsstress zum Entspannen

Kabarettist Klaus André Eickhoff hat sein Programm „Ach du fröhliche“ präsentiert

**HUCKARDE.** Ironie, Satire, Humor und Sprachwitz. Das sind nur einige Attribute, die zum Musikkabarettisten Klaus André Eickhoff passen, der am Donnerstag knapp zwei Stunden mit seinem vorweihnachtlichen Programm „Ach, du Fröhliche“ unterhielt. Es war die 49. Ausklang-Veranstaltung der evangelisch freikirchlichen Gemeinde.

Der Besucherkreis war zwar relativ klein, was der Veranstaltung aber nicht schadete. Im Gegenteil: Die intime Runde erlaubte es dem Pastorensohn, der sein erstes Schuljahr in Amerika absolviert hat und in Österreich aufwuchs, den direkten Kontakt zum Publikum aufzunehmen.



**Musikkabarettist Klaus-André Eickhoff gestaltet die 49. Anklang-Veranstaltung der evangelisch freikirchlichen Gemeinde in Huckarde.**

FOTO: SCHÜTZE

Sein Programm, in dem er sich ebenso messerscharf wie unterhaltsam mit dem menschlichen Dasein beschäftigt – in diesem Fall mit dem Stress, der in der Vorweihnachtszeit in vielen Familien herrscht, und der oft

wenig mit dem eigentlichen Fest zu tun hat. Dabei wechselten sich Worttexte mit den selbstgeschriebenen und getexteten Liedern des mit zahlreichen Preisen ausgezeichneten Liedermachers ab. Bezeichnend für die musikalische Qualität des Songpoeten ist, dass er oft mit Reinhard Mey und Konstantin Wecker verglichen wird. Auch sein Huckarder Publikum war hellauf begeistert und sparte nicht mit Beifall, freute sich über mehrere Zugaben und ging mit dem Gefühl nach Hause, einen amüsanten Abend erlebt zu haben. Ein Abend, der aber auch zum Nachdenken angeregt hat.

*Karlheinz Bohnmann*